

| | |
|--|-------------------------|
| Behörde: An den Landrat des Kreises Offenbach FD 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung Werner-Hilpert-Str. 1, 63128 Dietzenbach | Eingangsstempel: |
|--|-------------------------|

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach dem Waffengesetz (WaffG) infolge Erbfalls (§ 20 WaffG)

| | | | |
|---|-------------------|---|--|
| Familienname | | | |
| Vorname/n | | | |
| Geburtstag | Geburtsort | | |
| Hauptwohnsitz Anschrift | | | |
| Straße, Nr., PLZ, Ort | | | |
| Nebenwohnsitz Anschrift | | | |
| Straße, Nr., PLZ, Ort | | | |
| Telefonnummer (für Rückfragen) | | | |
| Email-Adresse (Festnetz, Handy) | | | |
| Aufenthalt in der BRD | | <input type="checkbox"/> siehe oben Wohnung in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Kreis, Land) <input type="checkbox"/> siehe oben | |
| Nur bei Minderjährigen | | Familienname, Geburtsname, Vornamen des Vater | |
| | | Familienname, Geburtsname, Vorname der Mutter | |

Die Waffe/n wurde/n erworben von:

Vor- und Familienname: _____

Geburtsdatum und -ort: _____

wohnhaf gewesen: _____

verstorben am: _____

Die Waffe/n habe ich am: _____ in Besitz genommen/erworben/aufgefunden

Dem Antrag ist beigefügt:

- Erbschein/Testament
- WBK des Erblassers
- Eine Verzichtserklärung der möglichen Miterben ist beigefügt.

Wie und in welchem Sicherheitsbehältnis soll die Aufbewahrung erfolgen (**Nachweis beifügen**)?

Informationen für Erben:

Die Erteilung einer Waffenbesitzkarte in Erbfolge ist nach § 20 WaffG auf Antrag ohne Nachweis eines Bedürfnisses und der Sachkunde im Umgang mit Waffen möglich, wenn die Zuverlässigkeit und die persönliche Eignung des Erwerbers gegeben sind. Zu beachten sind für diesen privilegierten Erwerb aber die im Gesetz bestimmten Fristen. Der Erbe hat die Waffenbesitzkarte binnen eines Monats nach der Annahme der Erbschaft oder nach Ablauf der für die Ausschlagung der Erbschaft vorgeschriebenen Frist, die gewöhnlich 6 Wochen beträgt, zu beantragen. Ist der Erbe nicht sachkundig (§ 7 WaffG), müssen die Erbaffen von einem autorisierten Waffenhändler oder Büchsenmacher mit einem zugelassenen Blockiersystem gesichert werden. Sind entsprechende Systeme nicht verfügbar, lässt die Behörde auf Antrag eine befristete Ausnahme von dieser Vorschrift zu. Ausnahmen gelten auch für Waffensammlungen.

Folgende Waffen wurden übernommen:

| Art der Waffe (X-Waffe-konforme Angaben) | Kaliber nach C.I.P. | Hersteller | Modell | Herstellungs- nummer |
|---|------------------------|------------|--------|-------------------------|
| | | | | |

 Siehe Anlage
Hinweis zur Zuverlässigkeitsüberprüfung

Nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 Waffengesetz (WaffG) in Verbindung mit § 5 WaffG ist vor der Erteilung einer Erlaubnis nach dem Waffengesetz eine Zuverlässigkeitsüberprüfung durchzuführen.

Mit den Regelungen des Waffengesetzes bin ich umfassend vertraut.

Ich bestätige, dass ich mit Waffen und Munition gesetzesgemäß umgehe und diese Gegenstände entsprechend § 36 WaffG aufbewahre.

 Ort, Datum

 Unterschrift

 bei Minderjährigen
 Unterschrift der
 Erziehungsberechtigten
Nur von der Behörde auszufüllen:**1. Zuverlässigkeitsüberprüfung:**

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> BZR | <input type="checkbox"/> angefordert am _____ |
| <input type="checkbox"/> ZStV | |
| <input type="checkbox"/> HLKA | <input type="checkbox"/> noch gültig, da letzte Überprüfung nicht älter als 6 Monate |
| <input type="checkbox"/> Einwohnermeldeamt | |
| <input type="checkbox"/> Ausländerbehörde (wenn keine deutsche Nationalität) | |

2. Verfügung:

Erteilte Erlaubnisart: _____

ausgestellt am: _____

WBK-Nr.: _____

3. Gebühr: _____ €

 KREIS OFFENBACH
 Der Landrat

Dietzenbach, den _____

Der Empfang der Erlaubnis wird bestätigt. Mir ist bekannt, dass ich jeden Schusswaffenerwerb und –verkauf innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen und die Waffenbesitzkarte zur Eintragung/Austragung/Absieglung vorzulegen habe.

Dietzenbach, den _____
